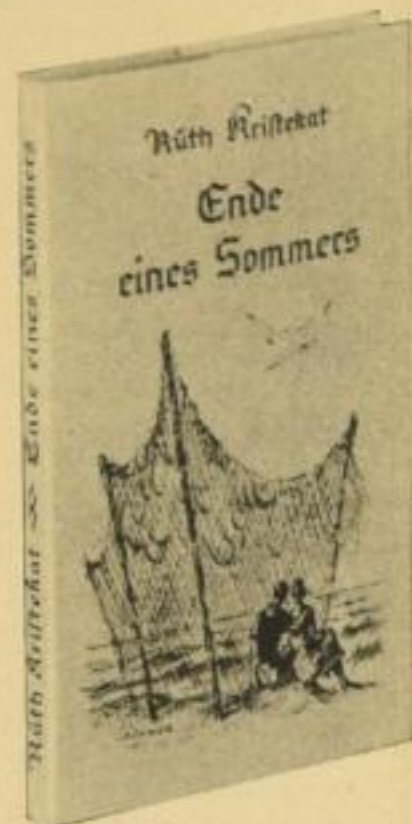


Tyfon
 darf nonnigun Hofen
 minn Rüfflungen!

(Z)



Presse-Urteile

Ruth Kristekat, Ende eines Sommers (Leinen RM 2.-) „... Das Hin- und Herwogen zwischen stürmischem Drang und keuscher Verhaltenheit, jene selig-bittere Zeit der Jugendliebe malt die durch den Preis für ihre erste Novelle in Velhagen & Klasing's Monatsheften bekanntgewordene Dichterin hier in herben, klaren

Linien. Alles wird zart, leicht, dabei aber seelisch tief geformt. Es wurde zum Buch junger Liebe überhaupt!...“ *Dresdner Anzeiger*.

Cornelis, Der Brand der Kathedrale (Leinen RM 2.-) „... In ihrer soldatisch knappen, tatsachengetreuen und doch dichterischen Form ist die Novelle ein kleineres Gegenstück zu Bindings Reims-Anekdote...“ *Münchener Neueste Nachrichten*. „... Die hundert Seiten des Buches atmen wuchtige Dramatik, sprechen eine spannende und heroische Sprache.“ *Heidelberger Beobachter*.

Eckart v. Rafo, Die Begegnung (Leinen RM 2.-) „... Gemeint ist die Begegnung zwischen Königin Luise und Napoleon... Bei aller Zurückhaltung und Vorsicht, die zu üben ist, wenn man eine Neuerscheinung mit einer bereits unvergänglich gewordenen Dichtung vergleichen will, ist dennoch zu sagen, daß man diese Novelle neben Meisterwerke der Novellistik eines Fontane und eines E. F. Meyer stellen darf...“ *Völkischer Beobachter*.

Heinrich Lohmann, Der Bauernreiter (Leinen RM 4.80) „... Dieser Roman ist gleichzusetzen dem Lönschen „Wehrwolf“; er ist die Geschichte des Dreißigjährigen Krieges, dessen Schrecken und Leiden an den Erlebnissen dieses Kaspar Jodokus Witthoefft aufgezeigt werden. Er spricht von der tiefen Not des deutschen Volkes ebenso leidenschaftlich wie stark von den in ihm schlummernden gesunden Kräften, die schließlich auch die dreißig Kriegsjahre überstehen ließen. Heinrich Lohmann schöpfte den Stoff aus einer alten Familienchronik.“ *Hamburger Fremdenblatt*.

Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig